

Präsenztreffen des Bundesarbeitskreises Pädagogische Audiologie 2024 in Aachen

Vom 5. bis 7. Juni 2024 fand an der LVR-David-Hirsch-Schule für Hören & Kommunikation in Aachen ein Arbeitstreffen des Bundesarbeitskreises Pädagogische Audiologie, kurz BAK, statt. Im Mittelpunkt standen die Optimierung der Arbeitsabläufe innerhalb des Arbeitskreises, die Überarbeitung der persönlichen Qualifizierungsmaßnahme 'Pädagogische Audiologie' sowie die Bewertung der ersten Bewerbungen für das neue BDH-Gütesiegel für Pädagogisch-Audiologische Beratungsstellen. In Bezug auf die Optimierung der Arbeitsabläufe wurde eine Cloud-Lösung eingeführt, die zu einer deutlich schnelleren Bearbeitung von Anträgen an den BAK führen sollte. Die persönliche Qualifizierungsmaßnahme wurde an mehreren Stellen inhaltlich und formal überarbeitet. Diese Änderungen wurden auf das Studienbuch übertragen, so dass zukünftig neue Studienbücher mit den angepassten Inhalten herausgegeben werden. [Anmerkung: Die Ordner der Studienbücher mit 'altem' BDH-Logo und 'alter' Bezeichnung wurden 2016 in großer Stückzahl produziert. Der BAK bittet um Verständnis, dass diese Ordner aus Gründen der Nachhaltigkeit weiterhin Verwendung finden.] Insbesondere wurden neue Grundlagen für die Verlängerung der persönlichen Zertifikate erarbeitet, die voraussichtlich ab Oktober gelten werden. Bisher vorliegende Anträge werden zunächst einmal nach den bisherigen Regularien verlängert.

Ein weiteres wesentliches Thema waren Fallbesprechungen. Auch hier wird es in Zukunft kleinere Änderungen geben: So wird es einen Leitfaden für Fallvorstellungen und ein Bewertungsraster geben. Weitere Informationen und das überarbeitete Studienbuch werden zum Oktober auf der BDH- Internetseite veröffentlicht. Zudem werden die Leitungen der Arbeitskreise (AK) Nord und Süd auf den jeweiligen auf den jeweiligen AK-Sitzungen darüber informieren.

Das dritte große Arbeitsfeld der Arbeitstagung war die Überprüfung und Bewertung der eingegangenen Bewerbungen für das BDH-Gütesiegel. Erfreulicherweise erfüllten alle drei Einrichtungen die geforderten Kriterien und der BAK konnte allen das Gütesiegel zuerkennen. Allen drei Einrichtungen wird in Kürze die entsprechende Urkunde zugesandt. Einen herzlichen Glückwunsch an dieser Stelle!

Ein kurzer Ausblick in die Zukunft: Auf Initiative des AK Süd wird sich der BAK auf der nächsten Arbeitstagung mit dem AVWS-Grundsatzpapier auseinandersetzen und

versuchen, aufgekommene Fragen zu beantworten und das Papier entsprechend den aktuellen Entwicklungen anzupassen.

Abschließend bleibt nur der Dank an das Team der David-Hirsch-Schule und insbesondere Frau Michaela Halabut-Riese als Leiterin des Qualifizierungsbüros, dafür, dass der BAK so freundlich aufgenommen und in jeder Hinsicht optimal betreut wurde.



Der Arbeitskreis vor dem Aachener Rathaus, Foto: M. Westerheide

P.S.: Die nächste Arbeitstagung findet 2025 in Hildesheim statt.

Dr. Markus Westerheide, Leitung des Bundesarbeitskreises Audiologie
markus.westerheide@lbzh-os.niedersachsen.de